

Antrag auf Wasserversorgung / Änderungsantrag

Erläuterungen zum Antrag auf Wasserversorgung

Der Antrag auf Wasserversorgung bildet mit Ihren anzugebenden Daten die Grundlage zur Erstellung der Hausanschlussleitung und / oder zur Lieferung von Trinkwasser.

Zur Bearbeitung beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Für die Planung bzw. Kalkulation im Falle einer notwendigen zusätzlichen Hauptrohrverlegung, insbesondere bei gemeinsamen Tiefbauarbeiten mit anderen Versorgungsunternehmen, ist der Antrag auf Wasserversorgung frühzeitig (mindestens 6 Wochen vorher) einzureichen.
- Der **Antrag auf Wasserversorgung** ist vom Grundstückseigentümer zu unterschreiben.
- Vor Montage des Zählers ist ein **Antrag auf Inbetriebnahme** zu stellen.
- Der Hausanschluss dient zum Transport des Lebensmittels Trinkwasser. Aus hygienischen Gründen darf zwischen der Verlegung der Anschlussleitung und der Inbetriebnahme eine maximale Frist von 6 Monaten nicht überschritten werden.
- Der Einbau einer Brauchwasseranlage ist unter Angabe der technischen Daten der Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen anzuzeigen.
- Zusätzliche Entnahmestellen oder ein Rückbau können sich auf die Eignung der Anschlussleitung und die Zählergröße auswirken. Informieren Sie die Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen deshalb bitte, falls Sie wesentliche Änderungen nach der Inbetriebnahme der Wasserversorgung vornehmen.
- Eine Nutzungsänderung der Immobilie ist der Genossenschaft zu melden. Hierbei ist seitens der Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen zu prüfen, ob eine Aufrechterhaltung der Versorgung möglich und zumutbar ist.
- Seitens der Genossenschaft wird ein Hauptwasserzähler montiert. Es werden keine Zwischenzähler, z.B. für einzelnen Wohnungen, von der Genossenschaft übernommen. Hierfür ist der Eigentümer selbst verantwortlich.
- Die Installationsfirma hat eine gültige Zulassung nachzuweisen.
- Ist mit dem Grundstückseigentümer und der Installationsfirma der Anschluss an das Ortsnetz vereinbart (Arbeiten am Netz der Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen oder im öffentlichen Raum),

behält sich die Genossenschaft vor, Unternehmen von diesen Arbeiten auszuschließen. In diesem Fall sind alle Zulassungen der Installationsfirma mit diesem Antrag einzureichen.

- Für einen reibungslosen Ablauf stellen wir Ihnen gern den Kontakt zu unseren Vertragspartnern her.

Stand: Oktober

Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen Antrag auf Wasserversorgung / Änderungsantrag

Höllenweg 5
Seite1/2
21271 Hanstedt
Tel. 04124 1770

Dem Antrag auf Wasserversorgung ist ein maßstäblicher Lageplan mit der gewünschten Leitungsführung beizufügen.

Art des Objektes:

- Haushalt
Anzahl der Wohnungen: _____
- Gewerbe
Gewerbeart: _____

-
- Öffentliche Einrichtung
Art der Einrichtung: _____

Ergänzende Angaben	ja	nein
Wasseranschluss vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserzähler vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigenversorgung (Wasser aus Brunnen, nicht-öffentlichem Netz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrspartenhausführung (MSH) mit Gas, Strom und Wasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrspartenhausführung (MSH) bauseits	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anschluss soll vorab als Bauwasseranschluss genutzt werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b EstG erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tiefbau als Eigenleistungen auf Kundengrund wird erbracht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Lage des Objektes:

Straße, Hausnummer	
PLZ / Ort	
Flur / Flurstück	

Antragsteller (Grundstückseigentümer):

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ / Ort	
Telefon	
Mail	

Wasserleitungsgenossenschaft

eG

Ollsen

Seite 2/2

Angaben zur Wasserentnahme:

Geschätzte Wasserentnahme im Jahr: _____ m³ (nur für Gewerbe)

Trinkwasserentnahmestellen:

Nr.	Anz.	Art	DN	l/sec	ges l/sec
1		Spülkasten	15	0,13	
2		Druckspüler	20	1,00	
3		Urinalspüler	15	0,30	
4		Waschtische	15	0,07	
5		Badewannen	15	0,15	
6		Brausewanne	15	0,15	
7		Auslaufventil	15	0,30	
8		Auslaufventil	20	0,50	

Nr.	Anz.	Art	DN	l/sec	ges l/sec
9		Mischbatterie	15	0,15	
10		Waschmaschine		0,25	
11		Geschirrspüler		0,15	
12					
13					
14					
15					
16					

Summe: _____

Installationsunternehmen:

Name	
Straße, Hausnummer	
PLZ / Ort	

Ort /

Unterschrift

☐☐☐ **Von der Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen auszufüllen:**

Zählergröße / Nennweite:

Technische Angaben korrekt:

Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen

Höllenweg 5
21271
Hanstedt
Tel. 04184-

Antrag zur Inbetriebnahme der Kundenanlage

Die Verbindung zwischen der Wasserzähleranlage und der bestehenden Hausinstallation ist gemäß der AVBWasserV nebst ergänzenden Versorgungsbedingungen der Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen, den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der DIN 1988 und dem DVGW-Regelwerk erstellt worden. Die Anlage wurde der vorgeschriebenen Prüfung nach DIN 1988 unterzogen und für dicht befunden.

Die installierten Materialien entsprechen, soweit dies erforderlich ist, den gültigen Normen und Richtlinien und sind dementsprechend gekennzeichnet. Die Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen behält sich das Recht vor, erstellte Anlagen ebenfalls zu prüfen. Der Zähler kann nach Terminabsprache eingebaut werden. Die Inbetriebnahme der Anlage wird mit der Genossenschaft abgestimmt.

Installationsunternehmen, die keine Zulassung (Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen) besitzen, werden gebeten, eine Kopie der zurzeit gültigen Zulassung beizufügen.

Inbetriebnahme

am:

Installationsunternehmen:

Ort / Datum
Stempel

Unterschrift /

Verantwortliche

Fachkraft:

Von der Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen auszufüllen:

Die Wasserleitungsgenossenschaft eG Ollsen gibt die Wasserversorgung frei:

ja nein

Ort / Datum
Vorstands

Unterschriften des